Track-Doku Raum Sybit - barcamp bodensee 2020.04

Das Sessionboard: http://bit.ly/bcbs20digital

Dieses PAD Sybit: http://bit.ly/bcbs20sybit

Doku? Ja bitte!
So funktioniert es: Ihr seid in der Session, scrollt zur Uhrzeit, klickt an eine freie Stelle (Enter) und schreibt los. Formatierung unwichtig, kurze Sätze oder Stichworte Bitte tippt wie die wilden nützliche Notizen zur Session hier herein.

Speichern für euch? Die drei Punkte rechts oben -> Export

Uhrzeit / Session / Name

11:00-11:45 / Denken wie ein Genie / Mario Müller

Genies sind visuell: Warum wir nur begreifen, was wir sehen - und wie man sein Gehirn auf "kreativ" schaltet.

- Mario Müller hilft Leuten dabei alleine oder miteinander kreativ zu sein. Studienfokus Computer, dann Hirn. Entwickler des Wolkentrainings.
- Ein Drittel des Hirnes beschäftigt sich mit Wahrnehmung und der Verarbeitung dieser.
- Unterschiedliche Aufgaben fallen einem Hirn unterschiedlich schwer, der "Datendurchsatz" ist für die Anstrengung irrelevant.
    - Beispiel: 30 Minuten Bruchrechnen - gähn!
    - Beispiel: 30 Minuten Game of Thrones gucken - yeah!
- Genies denken enorm visuell:
    - Michelangelo: "Die fertige Skultpur steckt bereits im Marmorblock. Man muss sie nur herausklopfen"
    - Einstein: "Das wahre Zeichen von Intelligenz ist nicht das Wissen, sondern die Vorstellungskraft."
- Ständige offene Fragestellungen lassen das Hirn ein Neuronenfeuerwerk abfeuern.
    - Übung: Schaut euch im Zimmer um. Wählt einen Gegenstand. *Welches Teil von welchem Tier könnte das sein?* Lasst verrückte Sachen zu!
    - Offene Fragen (Nicht Ja/Nein) stellen (es gibt keine korrekte, nur gute Antworten).
        - Beispiel: Was ist das Gegenteil von einer Hyäne?
- Pareidolie nutzen: Das Hirn ist extrem gut darin Gesichter zu entdecken - sogar in Objekten, in Wolken gucken! (*Früher: Tigerchen im Busch erkennen, bevor er einen frisst.*)
    - Sehr spannend allein *oder* mit immer dem selben Bild *oder* mit anderen (Was siehst du? Was sind die Sehstrategien des Partners?)
- Das WOLKENTRAINING nutzt diese Effekte, um visuelles Denken, Kreativität und Genialität (mehr Ideen haben, dann mehr gute Idene haben) zu fördern.
- Ausformulieren fördert die Merk- und Speicherkapazität. Weitere Sinne integrieren ebenso!
- Visuelle Konzepte sind sehr gross und sehr verknüpft
    - Baum --> Laub --> Fegen --> Besen
    - Baum --> Baumdiagramm --> Daten --> Excel
    - Baum --> Apfel --> Obst --> Schale
- Wie kann man Kreativität "einfordern"?
    - Entweder man hat kreative Einzelne, die sich trauen etwas zu sagen und zu tun --> Kreativer Output ist gleich der Leistung Einzelner (Verschwendung) oder die Kreativität kommt nicht zum Zug z.B. wegen hirarchischer Strukturen (Vorschlagsbox = Ideengrab)
    - Komplex & Kooperation: Erschafft Synergie, kreativer Output steigt über die Leistung Einzelner
        - Kooperationsstandards dafür sind nötig:
            - Heterogenität (viele verschiedene Lebensentwürfe und Lebensläufe) statt Homogenität (Nur Männer, alle das selbe studiert, alle im selben Alter)
            - Basics beibringen, wie man miteinander kreativ ist:
                - "Ja, und..." statt "Ja, aber..." --> Ideen weiterspinnen, hinzufügen, statt zu früh "Nein" sagen
                    - Das arbeiten an Ideen führt zu horizontalen Ideen an anderen Orten - schon der Prozess des Arbeits an Ideen erzeugt weitere Ideen
                - Innovativ ist nur, wer Neuland betritt: Es muss erlaubt sein, dieses Neuland zu betreten, darüber zu sprechen, laut darüber nachzudenken
                - Ergebnisoffen arbeiten, ohne "Ablieferungszwang"
        - Kooperationsstandards haben gute Nebeneffekte: Mehr Motivation, mehr Resilienz, mehr gutes Miteinander, mehr Miteinanderbindung
    - In der Praxis: Spezialist wie Mario schaut sich die Arbeit der Gruppe miteinander an, identifiziert passende Interaktionsübungen, macht diese mit den Leuten, dann wird das ganze übertragen auf ein praktisches Problem im Unternehmen, bessere Sozialisierung der Kollegen untereinander
- Frage: Wie kann man Hierarchien auflösen, um aufgaben- und projektbezogen koopierieren zu können - damit sich alle *trauen* kreativ zu sein?
    - Lösungsansätze: Strukturell oder punktuell arbeiten.
    - Strukturell: Komplett auf projektbezogene Arbeit umgestellt
    - Punktuell:
    - Tipp: Jeder sucht sich aus, wo er mitarbeiten will. Wenn man nicht eingeladen wird in eine Gruppe zwängt man sich dort nicht rein. (Beispiel: Geschäftsführer hemmt.)
- Frage: Wie macht man jetzt mit Corona weiter?
    - Kleingruppen, kurz (max. 60 Minuten), "abspacken", kreatives Ping-Pong
- Frage: Das "in-Frage-stellen" kann scheitern, weil die Gruppe findet, dass "jemand" das will. ("Warum machen wir das?" - "Die Geschäftsführung will das so." / "Das ist historisch gewachsen.")
    - Bei neuen Projekten: Gleich dafür sorgen, dass es nicht zum Baby von jemanden wird.
    - Bei bestehenden Projekten: Kern erhalten, aber Anpassung machen / modernisieren. Führungskräfte (sind immer der Flaschenhals, systembedingt) 1:1 coachen und denen klar machen, wie Innovation funktioniert, welche Haltung es braucht, damit die Mitarbeiter kreativ und synergieren können.

12:00-12:45 / Digitale Kommunikation mit Whatsapp / Michael Elbs
gern auch in WhatsApp
https://www.zuwhatsapp.de/michaelelbs
oder einen Bot testen unter
http://www.xykmu.de/

- Folien: Bitte anfragen über WhatsApp https://www.zuwhatsapp.de/michaelelbs

- Focus: Business
- weltweite Kommunikation möglich auch über den Desktop, API
- Organisatorische Labels, Schnellantworten/Bausteine, Firmendarstellung im Profil, Katalogeinträge, Abwesenheitsnachricht, Willkommensnachricht sind die wesentlichen Features von WhatsApp Business
- WhatsApp inzwischen 100% Datenschutzkonform über API Auslagerung möglich
  - WhatsApp Server in Irland also EU / Privacy Shield https://www.privacyshield.gov/participant?id=a2zt0000000TSnwAAG&status=Active
  - Dateschutzerklärungslink (nur in Business möglich) 2. Link in der Unternehmesndarstellung
  - "Rufnummernraub" zum Abgleichen der Telefonnummern verhinderung zur MDM, Whatsbox für iOS und Android oder BOXY
  - Es gibt einen Auftrags-Datenverarbeitungs-Vertrag https://www.whatsapp.com/legal/business-data-processing-terms
  - Konzept de berechtigten Interesse, indem Kunden aktiv an den WhatsApp Channel wenden nicht umgekehrt
- Günstiger als SMS & Co
- Empfehlung Michael: WhatsApp Business als Unternehmer/Unternehen
  - Datenschutzerklärung verlinken
- WhatsBox, Hardware die an Desktop angeschlossen werden kann
- GSuite kann inzwischen ebenfalls Datenschutzkonform eingesetzt werden
- Den Teilnehmern sind bisher keine Gerichtsprozesse zu Mitbewerberklagen bezüglich WhatsApp bekannt
- Potenzial von WhatsApp zB Mobile (geht auch über Desktop) sich direkt über die Webseite ansprechen lassen
- FestnetzVOIP Telefonnummer mit WhatsApp Business Konto verbinden, der Kunde hat dann nur einen Kontakt. Dadurch braucht man die Mobilnummer nicht mehr rausgeben
- Man lässt sich ansprechen, berechtigtes Interesse Art. 6 (f) https://dsgvo-gesetz.de/art-6-dsgvo/
  - dadurch stellt der Kunde Daten bereit und der Wunsch ist klar
  - App WhatsBox in einem MDM-Kontainer installieren, um Kontakte selektiv freizugeben
- Datenschutzkonformität möglich
- Michael bietet Produkte und Beratung zur Nutzung
- Einsatz von Willkommensnachrichten / Chatbot möglich
- Nutzungsbedinungen von WhatsApp sind angelegt für Nutzer ab 16 Jahren (deswegen in Schulen schwieriger)
- Allgemeine Diskussion werden Daten von Whatsapp an Facebook (Werbeplatform) übertragen?
  Möglichkeit in Facebook den WhatsApp Channel anbieten statt den Facebook Manager
  Instagram Katalog Einträge synchron zu nutzen Insta / Facebook / WhatsApp wäre ideal
- Facebook Währung / Monetarisierungsoptionen für WhatsApp
- Tools zur Terminverwaltung

Falscher Raum, fand im Raum T2 Fischer statt!
13:00-13:45 / Teilökonomie - Sharing Economy / Ramona @BeyondRamona

Aufschlag für die Session

- Runde mit Input von Teilnehmenden: Dein Begriff von Teilökonomie, deine Beispiele, deine Wünsche und Bedürfnisse (5-15min)
- Input von Ramona: (5-10 min)
  - Carsharing
    https://de.getaround.com/ ehem drivy
    stadtmobil.de
    Friedrichshafener Vermieter stellt in Cooperation mit einem Autohaus 4 Carsharing Autos mit Plattform um Parkplatzengpass zu lösen
  - Geteilte Wohnkonzepte,
  - Geteiltes Geld:Gemeinsame Ökonomie von Zusammenwohnenden in Kommnen und nicht Zusammenwohnenden
  - einige andere Beispiele: RepairCafés, BikeKitchens, Werkzeugpools, Solidarische Landwirtschaft etc
  - Genossenschaften aller Art und
  - Hintergrund + weiterführende Infos (in der Session nur sehr kurzer Anriss als Heißmacher zum Weiterstöbern)
    - https://de.wikipedia.org/wiki/Sharing_Economy, Die integrale Kooperative In Katalonien , Fair Coop FairCoop website ,
    - Konzepte und Theorien: Open and platform Cooperativism , Peer 2 Peer Foundation, The Commons Transition Wiki, https://commonstransition.org/, passt in : Gemeinwohlökonomie, Degrowth/ Postwachstum, Doughnut Economy
- Brainstorming Teilökonomie am Bodensee: Voraussetzungen , wie realisieren, mögliche Initiativnehmer, mögliche InteressentInnen (10 min)
- Abschluss: Ein Wunsch Teilprojekt konkretisieren (falls Zeit dafür 5-10 min)
  - eventuell mit SWOT framing https://thepdcafe.com/wp-content/uploads/2019/07/SWOT-analysis-image-by-Xhienne-683x640.jpg

13:00-13:45 / Burgersession mit Jay F Kay (@hoomygumb)

Wir basteln zusammen einen Burger und essen diesen dann zusammen. Wer keinen Burger basteln kann/möchte, guckt einfach den anderen zu.

- Fragen sind gerne willkommen
- Wäre toll, wenn ein Zuschauer die Doku zur Session machen könnte, da ich (Jay) in der Küpche stehe. Danke.
- Tipp: Burgerbuns selber machen: https://kuechenflug.com/2015/12/30/brioche-burger-buns/
- Ich (Jay) habe heute eine Double Variante dieses Burger gemacht: https://hoomygumb.com/2016/01/15/rather-special-beef-burger-bbq-style/
  Der Double BBQ Double Cheese Burger zum angucken: https://twitter.com/hoomygumb/status/1254022363332689921

14:00-14:45 / Whisky-Session mit Jay F Kay (@hoomygumb)

Wir trinken zusammen Whisky und reden darüber.

- Jeder kann seinen Whisky vorstellen
- Erfahrungsaustausch etc., die Session ist offen und eher ein Panel
- Nikka from the barrel (Japan, Fassstärke, Blend Malt/Grain) https://twitter.com/hoomygumb/status/1254025272321626113

- Gelnmorangie Original
- Bowmore 10 Islay sigle Malt, 'dark and intense' 40% (https://en.wikipedia.org/wiki/Hogshead)
- Finlaggan Islay singe malt cask strenghth 58%
- Aberlour 12
- Dimple 12
- Mossburn 10 Jahre 2007/2017

Verweis: Session-Doku zu "Betreutes Trinken" vom barcamp ruhr 2020 digital -> scroll zu "17:00 Uhr" "„**Betreutes Trinken**“ @carmenhi"
https://www.facebook.com/events/1560317260794040/

15:00 Abschlussession in der Lounge